

Podcast "Bürgerrechte aktuell" - Folge 1: Soll die AfD verboten werden?

Spätestens seit der [Correctiv-Rechere zum "Geheimplan Remigration"](#), an dem auch prominente AfD-Politiker teilgenommen haben, wird wieder darüber diskutiert, ob es möglich und legitim ist, ein Verbotsverfahren gegen die "Alternativ für Deutschland" einzuleiten. Zuvor hatte auch schon das [Deutsche Institut für Menschenrechte](#) begutachtet, dass es zu einem Verbot der Partei kommen könnte. Ein solches Verbotsverfahren muss von Bundestag, Bundesrat oder Bundesregierung initiiert werden und wird vor dem Bundesverfassungsgericht entschieden.

Die Humanistische Union ist sich derzeit nicht einig, wie sie zur Idee einer Verbotsverfahren stehen soll. In der ersten Folge des HU-Podcasts *Bürgerrechte aktuell* diskutieren daher Carola Otte und Philip Dingeldey in einem Streitgespräch über die Vor- und Nachteile eines solchen Verbotsverfahrens aus bürgerrechtlicher und demokratischer Perspektive.

Hier können Sie sich die ganze Folge anhören. Wenn Sie sich die Folge herunterladen wollen, dann klicken Sie bitte hier: [Folge 1: Soll die AfD verboten werden?](#)

https://cloud.humanistische-union.de/index.php/s/zfN7RqoRay6nwrRH/download/2024-02-13_AfD-Verbot.mp3

Sie finden unseren kostenlosen Podcast *Bürgerrechte aktuell* gut? Dann können Sie uns gerne spenden. Klicken Sie dafür bitte [hier](#).

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/podcast-buergerrechte-aktuell/buergerrechte-aktuell/publikation/folge-1-soll-die-afd-verboten-werden/>

Abgerufen am: 16.03.2025